

## **Hebammen im Dauereinsatz: Neun Geburten in 24 Stunden am Dachauer Amper-Klinikum**

Alle Hände voll zu tun hatte das Team der Geburtshilfe im Helios Amper-Klinikum Dachau am Donnerstag, 25. und Freitag, 26. April: Gleich neun neue Erdenbürger erblickten innerhalb von 24 Stunden das Licht der Welt, sieben von ihnen sogar innerhalb von nur elf Stunden.

Während sich ihre Kolleginnen von der anstrengenden Schicht erholen, erzählt Hebamme Angela Sürth: „Für die diensthabenden Hebammen war es wie ein Marathonlauf, nur mit mehr Emotionen und weniger Laufstrecke. Aber dank des Einsatzes unseres gesamten Teams hat alles reibungslos funktioniert.“

Besonders hervorheben möchte Sürth die Unterstützung ihrer Kollegin Anika Kolbe. „Anika kam eigentlich nur kurz vorbei, um etwas abzuholen“, berichtet die Hebamme. „Nachdem sie gesehen hat, was im Kreißsaal los ist, sprang sie ohne Zögern sofort ein, um zu helfen. Als Andenken hat sie nun leider ein Knöllchen wegen Überschreitung der Höchstparkdauer kassiert“, fügt sie mit einem Augenzwinkern hinzu.

### **Kaiserschnittrate im Amper-Klinikum deutlich unter Bundesdurchschnitt**

Neben dem engagierten Einsatz des Teams freut sich Angela Sürth auch über die weiter niedrige Kaiserschnittrate im Amper-Klinikum: „Alle Geburten in den 24 Stunden waren ‚spontan‘. Sie erfolgten also ohne Einleitung und operativen Eingriff.“ Laut Sürth liege die Kaiserschnittrate in diesem Jahr bislang bei nur 22 Prozent und damit deutlich unter dem Bundesdurchschnitt von etwa 30 Prozent. „Ein toller Erfolg, der zeigt, dass wir großen Wert auf natürliche Geburten legen“, ergänzt die Hebamme.

Die frisch gebackenen Eltern mit ihren insgesamt vier Mädchen und fünf Jungen sind alle wohlauf. Bei den Hebammen bleiben glückliche Erinnerungen an einen aufregenden und zugleich besonderen Tag.

### **Monatlicher Informationsabend für werdende Eltern**

Werdende Eltern, die das Team der Geburtshilfe einmal persönlich kennenlernen möchten, haben an jedem ersten Donnerstag im Monat Gelegenheit dazu. Um 18 Uhr lädt das Helios Amper-Klinikum Dachau zu einem Informationsabend ein. Neben Wissenswertem rund um

die Geburt erhalten Interessierte auch einen ersten Einblick in den Kreißsaal und die Wochenstation. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 2. Mai. Eine Anmeldung zu der Veranstaltung ist nicht erforderlich. Alle Informationen gibt es online auf [www.helios-gesundheit.de/geburt-dachau](http://www.helios-gesundheit.de/geburt-dachau).

#### Bildunterschrift:

Hebamme Angela Sürth (zweite Reihe, ganz rechts) und ihre Kolleginnen freuen sich über neun Geburten am Helios Amper-Klinikum Dachau innerhalb von 24 Stunden. (© Helios)

Die vier Helios Kliniken in Oberbayern an den Standorten München, Dachau und Markt Indersdorf sind akademische Lehrkrankenhäuser der Ludwig-Maximilians-Universität München und verfügen zusammen über 49 Fachabteilungen und 1.088 Betten. Jedes Jahr vertrauen rund 42.000 stationäre Patientinnen und Patienten der Erfahrung und Expertise der mehr als 2.500 Beschäftigten. Rund 83.000 Menschen werden darüber hinaus ambulant behandelt.

Helios ist Europas führender privater Gesundheitsdienstleister mit insgesamt rund 126.000 Mitarbeitenden. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Gruppe in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien und Lateinamerika und die Eugin-Gruppe mit einem globalen Netzwerk von Reproduktionskliniken. Mehr als 24 Millionen Menschen entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2022 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von rund 11,7 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über 86 Kliniken, rund 240 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) mit etwa 600 kassenärztlichen Sitzen, sechs Präventionszentren und 27 arbeitsmedizinische Zentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,5 Millionen Menschen behandelt, davon 4,4 Millionen ambulant. Helios setzt seit seiner Gründung auf messbare, hohe medizinische Qualität sowie Transparenz der Daten und ist bei 87 Prozent der Qualitätsziele besser als der bundesweite Durchschnitt. In Deutschland beschäftigt Helios mehr als 76.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2022 einen Umsatz von rund 7,0 Milliarden Euro. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt 58 Kliniken, davon acht in Lateinamerika, über 100 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 18,9 Millionen Patient:innen behandelt, davon 17,8 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt mehr als 47.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2022 einen Umsatz von 4,4 Milliarden Euro.

Das Netzwerk der Eugin-Gruppe umfasst 44 Kliniken und 37 weitere Standorte in zehn Ländern auf drei Kontinenten. Mit rund 1.800 Beschäftigten bietet das Unternehmen ein breites Spektrum modernster Dienstleistungen auf dem Gebiet der Reproduktionsmedizin an und erwirtschaftete 2022 einen Umsatz von 250 Millionen Euro.

Helios gehört zum Gesundheitskonzern Fresenius.

#### **Pressekontakt:**

Martin Pechatscheck

Pressesprecher, Helios Kliniken Oberbayern

Telefon: +49 (0)162 262 57 49

E-Mail: [martin.pechatscheck@helios-gesundheit.de](mailto:martin.pechatscheck@helios-gesundheit.de)